

A photograph of a large, red cantilever bridge spanning a wide river. The bridge's massive steel structure is the central focus, with its complex lattice of beams and supports extending into the distance. The water below is a dark, muted blue-grey. The entire scene is framed by the dark, multi-paned viewfinder of a camera, with the bridge's structure appearing to pass through the lens. The lighting is soft and diffused, suggesting an overcast day.

CONTAX TTVS

Die Contax Tradition

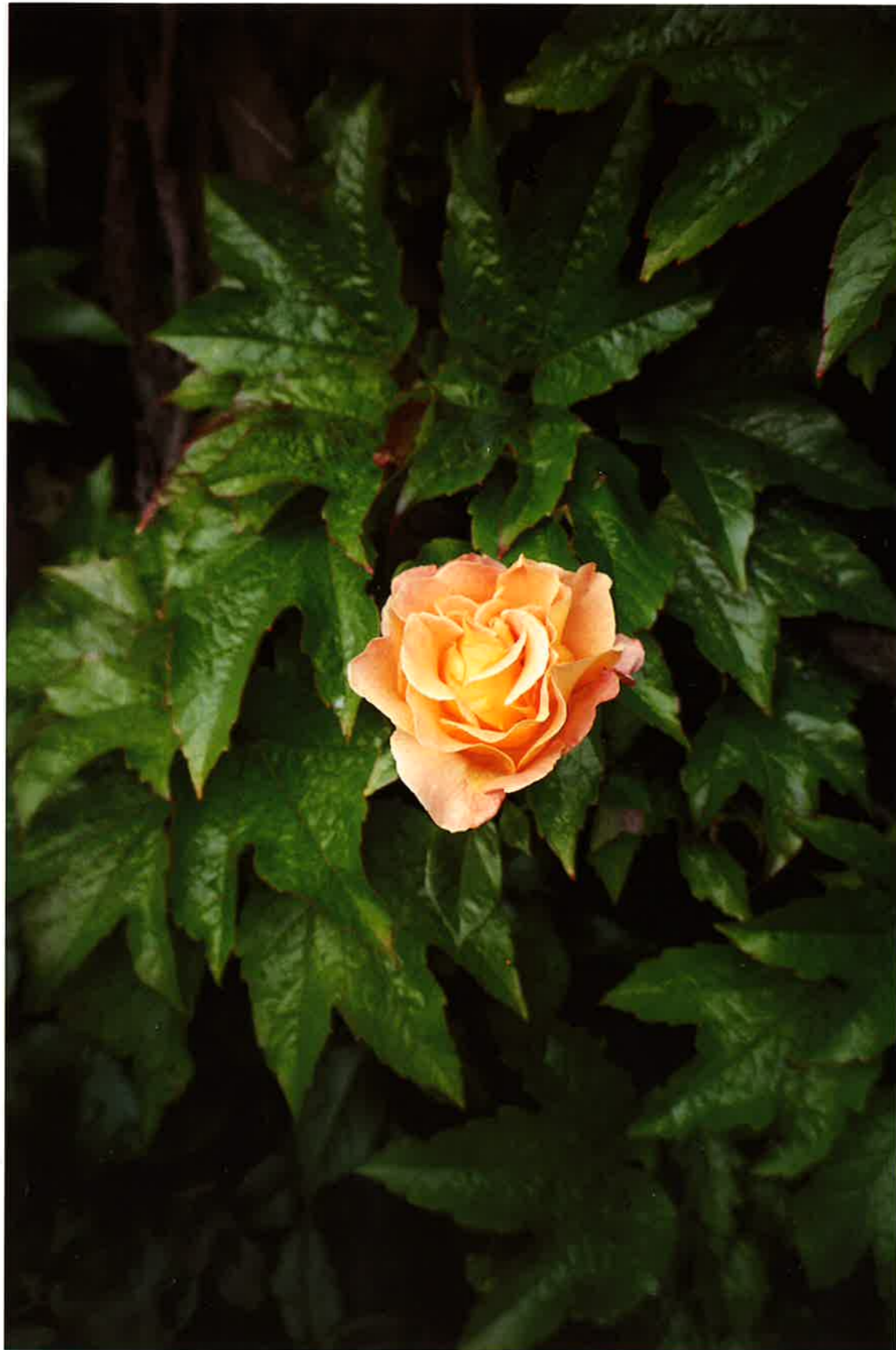
Seit über 60 Jahren steht der Name CONTAX für außergewöhnliche Qualität in Optik und Cameratechnik. Ganz in dieser Tradition entstand die 1984 vorgestellte CONTAX T, eine kompakte Suchercamera, wie es sie bis dahin noch nicht gegeben hatte. Diese von Praktikern wie von Sammlern begehrte Camera wurde entsprechend dem aktuellen Stand der Technik zur T2 weiterentwickelt. Jetzt führt die CONTAX TVS diese Tradition zu neuer Perfektion.

Für die außergewöhnliche Präzision und optische Qualität der CONTAX T-Modelle spricht nicht zuletzt, daß viele professionelle Fotografen sie als zusätzliche Camera für unterwegs bevorzugen. Oft gelingen gerade mit dieser handlichen, unauffälligen „Zweitcamera“ die besten Fotos.

Vor allem die an sie herangetragenen Wünsche dieser professionellen Fotografen waren es, die das CONTAX-Entwicklungsteam bei der Konzeption eines neuen, verbesserten Modells besonders berücksichtigt hat. Ganz oben auf der Wunschliste der Profis stand ein Zoomobjektiv zur Erweiterung der fotografischen Möglichkeiten. Die besondere Herausforderung bestand darin, das Zoom so klein zu bauen, daß die CONTAX eine wirkliche Kompaktkamera blieb. Natürlich kam hier nur ein Carl Zeiss Vario-Sonnar T* in Frage, dessen Vorgänger im CONTAX SLR System ihre Leistungsfähigkeit bereits unter Beweis stellten.

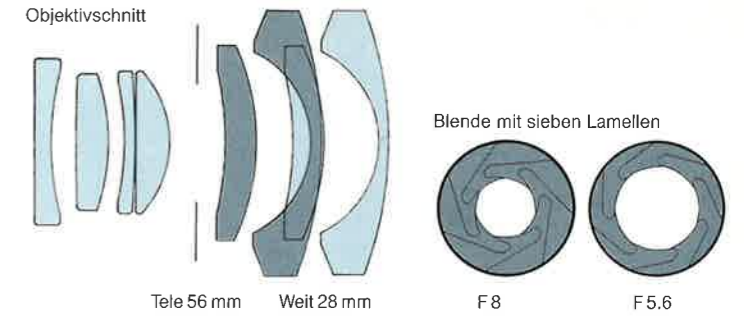
Das erfolgreiche Design der T2 und das stabile Gehäuse aus einer Titanlegierung wurden beibehalten, doch in der neuen CONTAX TVS (Vario-Sonnar) stecken eine Vielzahl interner Verbesserungen, die die Camera noch vielseitiger als ihre Vorgängermodelle machen. Ein passives Autofocus-System dient sowohl zur automatischen Entfernungseinstellung als auch zum präzisen manuellen Fokusabgleich mit Hilfe von LCD-Symbolen. Der Arbeitsbereich des Belichtungsmessers wurde erweitert und umfaßt jetzt LW -0,4 bis 17, mit einer Korrekturmöglichkeit um ± 5 LW. Mit diesen Verbesserungen und dem Carl Zeiss Vario-Sonnar T* entspricht die CONTAX TVS den Ansprüchen, die professionelle Fotografen an ein perfektes Werkzeug stellen.



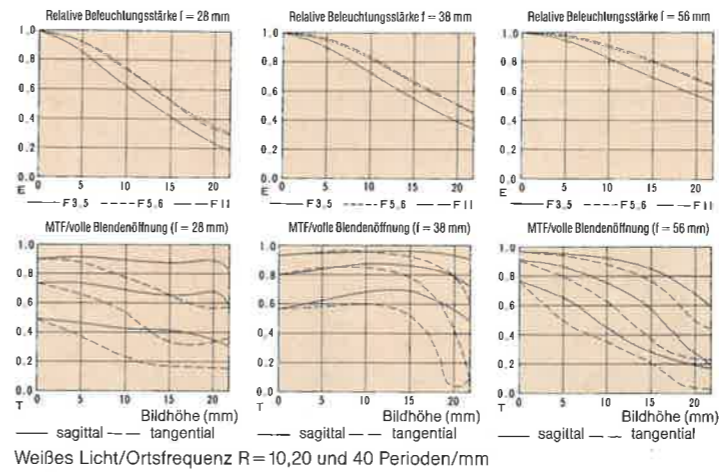


Old Aberdeen

Das neu entwickelte Carl Zeiss Vario-Sonnar T* Zoom – eine gelungene Synthese aus Präzision und Kompaktheit
 Profis und anspruchsvolle Hobby-Fotografen in aller Welt schätzen die Carl Zeiss T* Objektiv wegen ihrer optischen Qualität. Optimale Farbsättigung, Kontrastwiedergabe und Auflösung bei allen Blenden- und Entfernungseinstellungen machen sie zu universellen Werkzeugen. Diese Erwartungen erfüllt trotz seiner kompakten Bauweise auch das speziell für die CONTAX TVS entwickelte Carl Zeiss Vario-Sonnar T* über den gesamten Brennweitenbereich.



Leistungskurven Vario-Sonnar 3,5-6,5/28-56 mm



Klein in den Abmessungen, groß in der Leistung

Bei der Entwicklung dieses Objektivs galt es, sich zum Teil widersprechenden Anforderungen an die optische Konstruktion wie äußerste Kompaktheit, Weitwinkel-Brennweite u. a. gerecht zu werden, ohne dabei zugleich die unbedingt geforderte optische Höchstleistung für alle Blenden und den gesamten Zoombereich von 28 mm-56 mm zu vernachlässigen. Das Ergebnis ist ein optisches Meisterstück, ein faszinierend kleines 2x Zoom, das selbst die Verwendung von Filtern und Gegenlichtblende erlaubt.

Die Fotos auf den vorhergehenden Seiten entstanden alle mit der CONTAX TVS und ihrem Vario-Sonnar T*. Sie beweisen eindrucksvoll dessen optische Qualitäten. Diese werden perfekt durch das ebenso praktische wie elegante Styling der Camera ergänzt. So ist mit der CONTAX TVS ein fotografisches Werkzeug entstanden, das Profi- und Hobby-Fotografen gleichermaßen begeistert.



Originalgröße

Modernste Optik und manuelles Zoomen zum Nutzen des Fotografen

Alle Details der CONTAX TVS wurden bei der Entwicklung unter praktischen Aspekten neu überdacht. Ein Resultat ist das Carl Zeiss Vario-Sonnar T*. Es besteht aus sechs einzelnen Linsenelementen, von denen drei asphärische Flächen aufweisen. Sie erst erlauben es, ein Zoom ohne Qualitätsverlust so kompakt wie möglich zu bauen. Wichtig für die optische Qualität ist auch die Positionierung der aus sieben Lamellen bestehenden Blende zwischen den Linsen, die bei allen Öffnungen eine fast perfekt kreisrunde Durchlassöffnung garantiert.

Professionelle Fotografen favorisieren aus guten Gründen ein manuelles Zoom. Die Brennweitereinstellung kann bei der CONTAX TVS über einen Hebel oder einen gerändelten Zoomring vorgenommen werden. Damit erfolgt das Zoomen schnell, präzise, geräuschlos und energiesparend.

Neu entwickeltes passives Autofocus-System

Das passive Phasendetektionsverfahren zur Entfernungsbestimmung hat sich wegen seiner Vorteile selbst in den anspruchsvollsten Spiegelreflexcameras als beste Lösung erwiesen und durchgesetzt. Das neue, externe passive System der CONTAX TVS nutzt sowohl in der Soft- wie in der Hardware die aktuellsten technologischen Entwicklungen. Es ist frei von den Nachteilen aktiver AF-Systeme (z. B. beim Fotografieren von reflektierenden Oberflächen oder durch Glas), und unter schlechten Lichtverhältnissen mit wenig Motivkontrast wird das AF-System der CONTAX TVS durch ein Infrarot-Hilflicht unterstützt. Dieses AF-System garantiert, daß die optische Spitzenleistung des Carl Zeiss Vario-Sonnar im vollen Umfang ausgenutzt wird. Selbstverständlich besitzt die CONTAX TVS einen Fokusspeicher für den Fall, daß

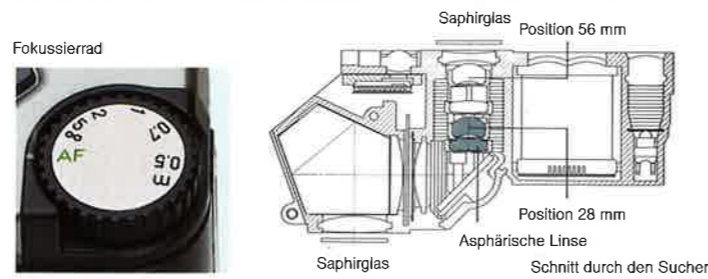
das Hauptmotiv außerhalb des Bildzentrums liegt. Die Fokusspeicherung erfolgt schnell und einfach durch Antippen des Auslösers, wobei mit der Entfernung zugleich der Belichtungswert gespeichert wird.

Manuelle Fokussierung für individuelle Bildgestaltung

Die zusätzlich zum Autofocus vorhandene manuelle Entfernungseinstellungsmöglichkeit der CONTAX T2 erfreute sich bei vielen Fotografen großer Beliebtheit. Deswegen wurde dieses bewährte Feature für die CONTAX TVS übernommen. So ist der Fotograf völlig frei in seiner Wahl der Schärfenebene. Damit kann er beispielsweise bei einer Porträtserie alle Personen gleich groß aufnehmen, indem er eine feste Entfernung vorwählt und sich dann bei der Bestimmung seines Standortes am Fokussindikator orientiert.

Variabler Sucher durch LCD-Technologie

Den vielfältigen Ansprüchen an den Sucher einer Zoom-Camera wird die CONTAX TVS durch den Einsatz einer neuartigen, transparenten LCD-(Flüssigkristall)-Maskierungstechnologie



gerecht. Die LCD-Masken im Sucher passen sich den aktuellen Bedingungen an. Jeweils eine der sechs hier abgebildeten LCD-Maskierungsvarianten begrenzt den Bildausschnitt entsprechend der Brennweite bei Nahaufnahmen und bei Panorama-Einstellung. Bei ausgeschalteter Camera ist das Bildfeld abgedunkelt. Unter dem Bildfeld liegen der Fokussindikator, die Anzeigen für Belichtungsprogramm, Belichtungszeiten von 1/700 s bis 16 s, Belichtungskorrektur und Blitzbereitschaft.

Realbild-Zoomsucher

Der Realbildsucher erlaubt schnell und problemlos die genaue Bildkomposition. Für Helligkeit und Schärfe sorgen ein hochwertiges optisches Glasprisma mit aufgedampfter Silberverspiegelung (anstelle üblicher Spiegel) und ein asphärisches Element.

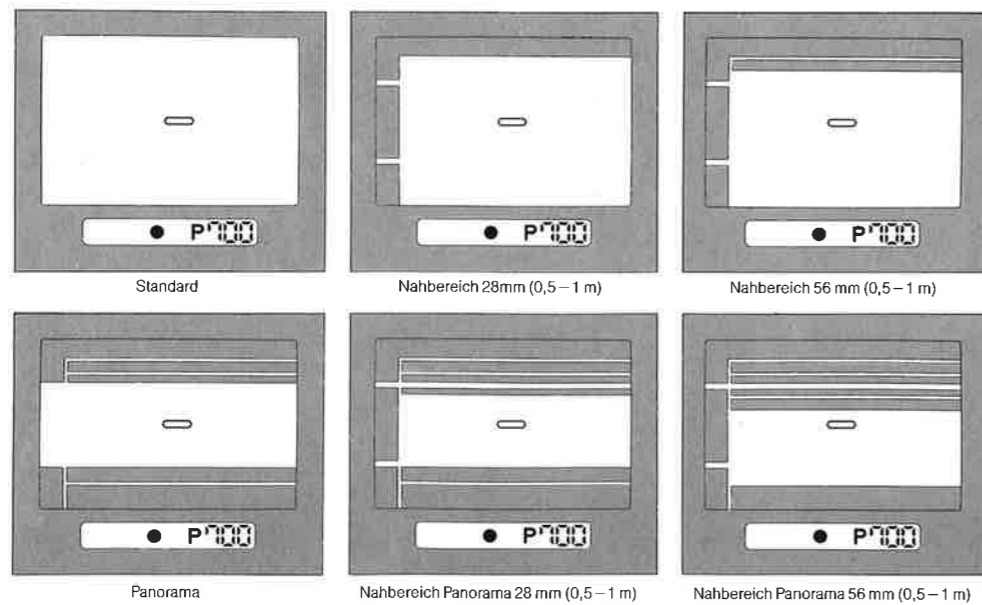
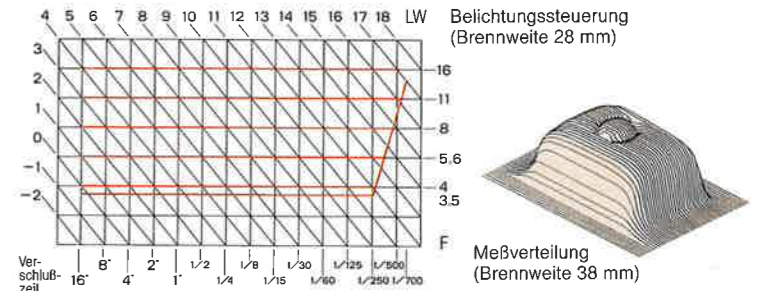
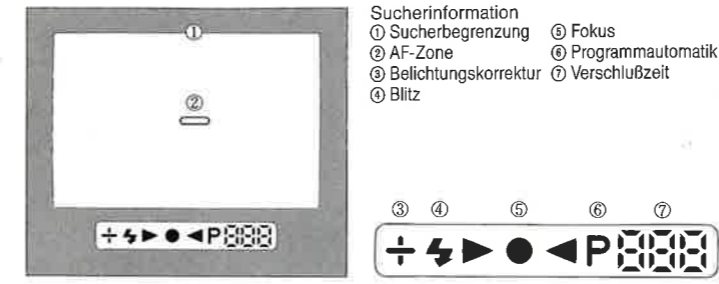
Programmautomatik mit „Override“ und Blendenpriorität für bewußte Bildgestaltung

Ausgehend von den Forderungen anspruchsvoller Fotografen an ein Belichtungssteuersystem hat das CONTAX TVS Entwicklungsteam sich für eine Programmautomatik mit Blendenpriorität entschieden, die Zeitautomatik mit Blendenvorwahl und Programm-

automatik kombiniert. Damit hat der Fotograf breiten Spielraum beim gestalterischen Einsatz der Schärfentiefe von offener Blende bis f/16. Durch eine automatische Umschaltung auf Programmautomatik wurde die Belichtungssicherheit zusätzlich erhöht. Diese von einigen wenigen Top SLR Cameras als „Override“ bekannte Funktion tritt in Aktion, wenn die vorgewählte Blende außerhalb des Belichtungssteuerbereiches der Camera liegt. Auf diese Weise werden die Vorteile beider Varianten – sichere automatische Belichtungssteuerung ebenso wie kreative Freiheit der Bildgestaltung – kombiniert.

Belichtungsspeicher und -korrektur für alle Fälle

Der vom mittigenbetonten Meßsystem ermittelte Belichtungswert wird durch leichtes Antippen des Auslösers (kombiniert mit der AF-Entfernungseinstellung) gespeichert. So läßt sich schnell auf Motive mit ungewöhnlichen Kontrast- und Helligkeitsverhältnissen reagieren. Eine individuelle Feinabstimmung der Belichtung kann durch Eingabe eines Belichtungskorrekturfaktors in 1/3 Stufen vorgenommen werden. Auch damit erfüllt die CONTAX TVS professionelle Ansprüche.



Automatisch wechselnde Bildfeldbegrenzung

Im Sucher der CONTAX TVS erscheint automatisch immer die richtige der sechs möglichen Bildfeldbegrenzungen.



Originalgröße

Computergesteuertes Präzisions-Lichtmeßsystem

Die CONTAX TVS arbeitet mit einer neuartigen Silizium-Fotodiode und verbesserter Hardware/Software. Damit wird eine schnellere elektronische Datenverarbeitung und in deren Folge eine größere Belichtungssicherheit erreicht. Der Meßbereich wurde erweitert und reicht jetzt von dem ungewöhnlich niedrigen LW -0,4 bis LW 17 bei strahlender Sonne. Die Silizium-Fotodiode wandelt das auftreffende Licht in eine entsprechende Menge elektrischen Stroms um, der über einen integrierten Lichtmeß-Schaltkreis zur Weiterverarbeitung in den CPU (Zentralcomputer) der Camera fließt. Gleichzeitig werden andere Daten wie Brennweite, Entfernung, Blende, Format (Normal oder Panorama), Belichtungs-korrektur und DX-Information an den CPU zur kombinierten Berechnung übermittelt. Danach schickt der CPU seinen digitalen Datenstrom wieder zu den einzelnen Funktionselementen der Camera.

Multifunktions-Blitzsystem

Vier Blitzfunktionen – Blitzautomatik, manuelle Aktivierung der Tageslicht-Auffhell- und Langzeit-Synchro-Blitzautomatik, Anti-Rotaugen-Vorblitz sowie manuelle Blitzabschaltung – lassen sich an der CONTAX TVS jederzeit mit einem Knopfdruck wählen. Mit der normalen Blitzautomatik entscheidet die Camera automatisch, ob Blitzen wegen zu wenig Licht oder als Gegenlicht-korrektur nötig ist. Dies ist die Standardfunktion nach dem Einschalten der Camera. Beim Fotografieren mit Anti-Rotaugen-Vorblitz bewirkt ein leichter Blitz vor der eigentlichen Blitzaufnahme ein Schließen der Pupillen und reduziert so die Gefahr von „Rotaugen“ bei Blitzaufnahmen von Personen bei geringem Umgebungslicht. Mit manueller Blitzaktivierung wird immer geblitzt. Bei hellem

Sonnenlicht werden so störende Schatten im Vordergrund aufgehellt. Bei Dämmerungs- und Innenaufnahmen hält die Langzeit-Blitzsynchronisation die Stimmung des vorhandenen Lichtes weitgehendst (vor allem im Hintergrund) auf dem Film fest. Für den Fall, daß nicht geblitzt werden soll, ist schließlich eine manuelle Blitzabschaltung möglich. Dies alles verleiht der CONTAX TVS, obwohl sie eine Kompakt-camera ist, eine Vielseitigkeit, die man sonst nur von Spiegel-reflexcameras kennt. Eine Ergänzung zur CONTAX TVS ist der neue Blitzadapter SA-1. Mit dem in Form einer Halteschiene mit Griff gestalteten Blitzadapter lassen sich externe Blitzgeräte verwenden. Ein eingebauter Sensor im Griff registriert den Camerablitz und löst den externen Blitz synchron aus.



LCD-Monitor
Blitzfunktion, Korrekturwert
und Batteriekontrolle werden
angezeigt.

Blitzfunktionstaste



Panoramaaufnahme



Panorama-Schieber



Panorama-Umschaltung jederzeit

Die CONTAX TVS kann jederzeit bei allen Brennweiten durch einfache Betätigung des Panorama-Schiebers an der Rückseite der Camera auf Panorama-Aufnahmen im Seitenverhältnis 1:3 umgeschaltet werden. Besonders eindrucksvoll wirken Panorama-fotos, die mit 28 mm Weitwinkel aufgenommen werden.

Kratzresistente Sucher-Schutzgläser

Das Suchersystem der CONTAX TVS wird durch Saphirglas geschützt, das nahezu Diamanthärte besitzt. So kann die Sucherklarheit nicht durch Kratzer beeinträchtigt werden.

Auslöser aus künstlichem Saphir

Wegen seiner überragenden Kratzfestigkeit und der dadurch bedingten dauerhaften Oberflächenkonsistenz besteht der Auslöser der CONTAX TVS aus künstlichem Saphir. Dieses Material wirkt elegant und trägt zum Eindruck von Gediegenheit der Camera bei.

Cameragehäuse aus hochwertiger Titanlegierung

Titanlegierungen zählen zu den stabilsten und resistentesten Materialien und zeichnen sich zugleich durch Korrosionsbeständigkeit und geringes Gewicht aus. Relativ schwierig zu bearbeiten, eignen sie sich aber optimal als Material für Cameragehäuse. Aufgrund der großen Akzeptanz durch die CONTAX T2 Besitzer besteht das TVS Gehäuse ebenfalls aus einer Titanlegierung, die auch dieser CONTAX ein unverwechselbares Finish und Feeling verleiht.

Zwei langlebige Präzisionsmotoren als Antrieb

Eleganz und Bedienungskomfort genießen einen hohen Stellenwert, doch Zuverlässigkeit ist erstrangig. Diese zu garantieren, kommen in der CONTAX TVS zwei bewährte Präzisionsmotoren



Saphirglasabdeckung
des Okulars



Saphirglasabdeckung
der Sucherfront

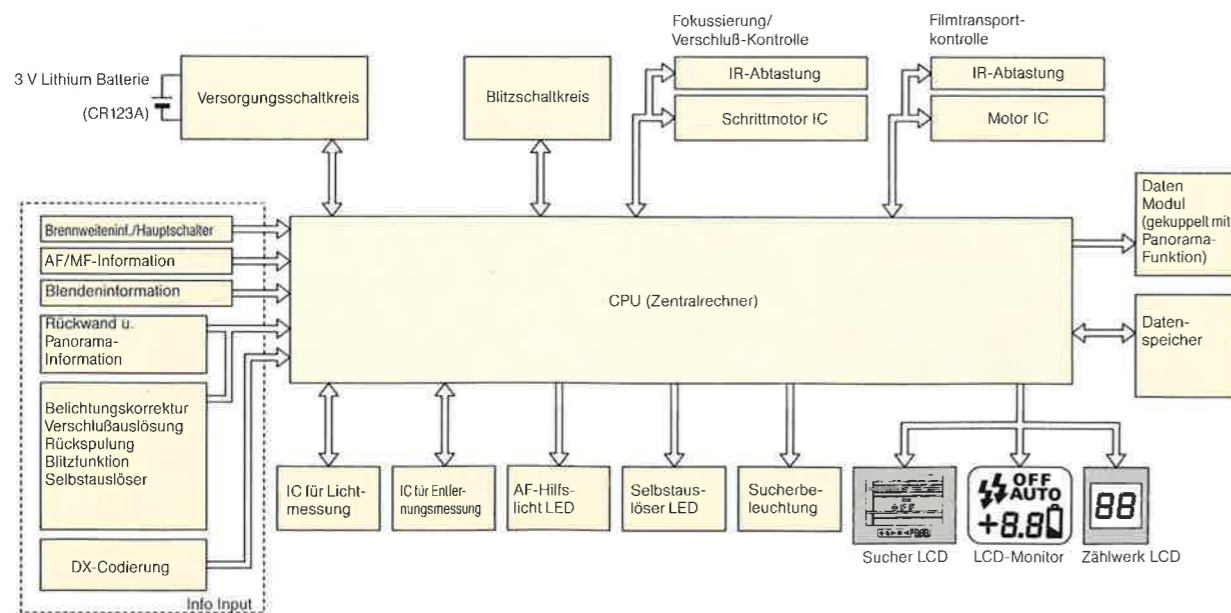


Auslöser aus künstlichem
Saphir

zum Einsatz: Einer ist für den Filmtransport vor- und rückwärts zuständig, der andere für den Autofocus-Antrieb und die Verschlusssteuerung. Ein aufwendiges Dämpfungssystem sorgt zugleich für ein minimales Betriebsgeräusch. Das Filmtransport-system wird mit Hilfe eines Infrarotsensors anstelle einer Zahnwalze gesteuert, was einer insgesamt kompakteren Bauweise zugute kommt. Ein einfaches und sicheres Filmeinlegesystem sowie automatische Filmempfindlichkeit über vergoldete DX-Kontakte tragen weiter zum Bedienungskomfort bei.

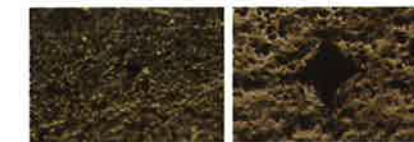
Optimale Filmplanlage durch Kyoceras exklusive Keramik-Filmdruckplatte

Diese erstmals mit der Contax RTS III eingeführte, praktisch unzerstörbare Filmdruckplatte ist ein Produkt der Kyocera-Fein-keramik-Technologie, die weltweit einen ausgezeichneten Ruf genießt. Unwahrscheinliche Stabilität, extreme Härte und Widerstandsfähigkeit gegen Verformung und Zerkratzen gehören zu den herausragenden Eigenschaften dieses Materials und prädestinieren es zum Einsatz in der CONTAX TVS. Die absolut plane und stabile Filmdruckplatte trägt mit dazu bei, das volle Leistungspotential des Carl Zeiss Vario-Sonnar T* Zoomobjektives zu erschließen.

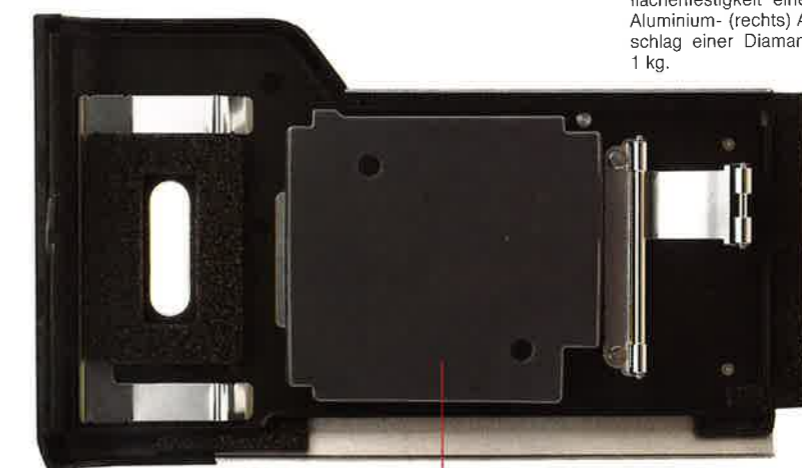


CONTAX TVS Blockschaltbild

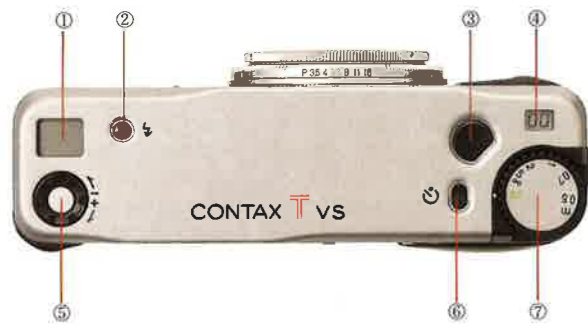
Über den Datenverarbeitungsschaltkreis fließen alle Eingangsdaten in den Hochleistungscomputer zu automatischer Integration, Analyse und Funktionssteuerung. Der Zentralrechner (CPU), das „Gehirn“ der Camera, sorgt dafür, daß die CONTAX TVS alle Daten verzögerungs- und verlustfrei verarbeitet und auswertet.



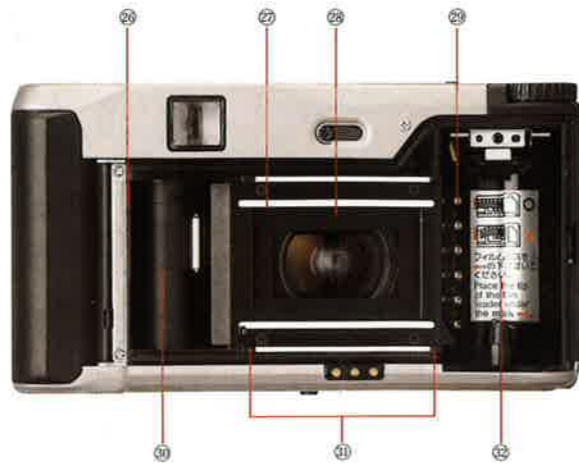
Mikrofotografischer (200x) Vergleich der Oberflächenfestigkeit einer Feinkeramik- (links) und Aluminium- (rechts) Andruckplatte nach dem Aufschlag einer Diamantspitze mit einer Kraft von 1 kg.



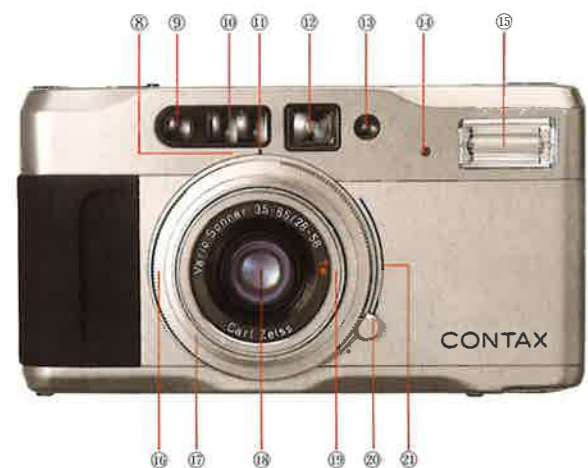
Keramik-Filmdruckplatte



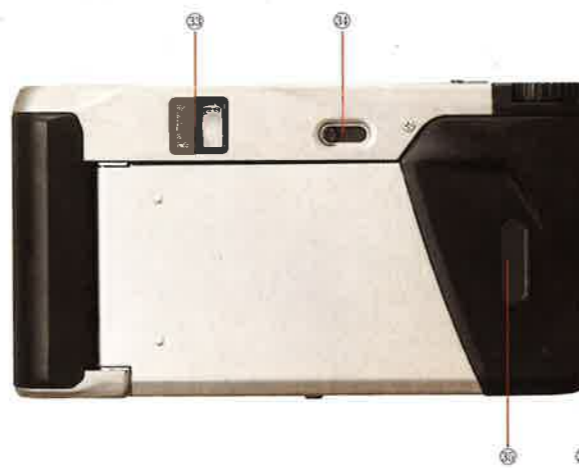
- (1) LCD-Monitor
- (2) Taste für Blitzfunktion
- (3) Auslöser
- (4) LCD-Bildzählwerk
- (5) Belichtungskorrektur
- (6) Schalter für Selbstauslöser
- (7) Fokussierrad



- (26) Index für Filmanfang
- (27) Filmkanal
- (28) Obere Panoramamaske
- (29) DX-Kontakte
- (30) Filmaufwickelspule
- (31) Filmführungsstifte
- (32) Filmkammer



- (8) Blendenindexpunkt 56 mm
- (9) AF-Hilfslicht
- (10) AF-Fenster
- (11) Blendenindexpunkt 28 mm
- (12) Sucher
- (13) Si-Meßzelle
- (14) Selbstauslöser LED
- (15) Blitzreflektor
- (16) Blendenring
- (17) Zoomring
- (18) Objektiv
- (19) Filtergewinde
- (20) Hauptschalter
- (21) Zoombereichsmarkierung



- (22) Öse für Kordel
- (23) Batteriefach
- (24) Stativgewinde
- (25) Filmrückspultaste
- (33) Okular
- (34) Panoramaskalter
- (35) Filmkontrollfenster
- (36) Rückwandriegelung



- (22) Öse für Kordel
- (23) Batteriefach
- (24) Stativgewinde
- (25) Filmrückspultaste



Die CONTAX TVS wird komplett mit Objektivdeckel, Etui und zwei Trageschlaufen (ca. 20/50 cm) in einer eleganten Schatulle geliefert.

Technische Daten CONTAX TVS

Typ:	35 mm AF Kompaktkamera mit Belichtungsautomatik und Blitz.
Filmformat:	24 x 36 mm
Objektiv:	Carl Zeiss T* Vario-Sonnar 3,5-6,5/28-56 mm, 6 Linsen in 6 Gruppen, Filter 30,5 mm Ø. Manuelle Brennweitenwahl.
Blendenbereich:	F3,5-16 (f = 28 mm)
Aufnahmeentfernung:	0,5 m – ∞
Verschluss:	Zentralverschluss, elektronisch gesteuert mit Zeitautomatik nach Blendenvorwahl und Programmautomatik, elektromagnetische Auslösung.
Verschlusszeiten:	16-1/500 s bei Zeitautomatik, 16-1/700 s bei Programmautomatik, beide plus B.
Meßsystem:	Externe Si-Fotodiode, mittlenbetont integral.
Meßbereich:	LW 0,4 – 17 (ISO 100)
Belichtungskorrektur:	+/- 5 LW in 1/3 EV-Stufen.
DX-Bereich:	ISO 25-5000, Filme ohne DX-Codierung werden wie ISO 100 belichtet.
Fokussierung:	Automatisch, wahlweise manuell, beides ab 0,5 mm bis ∞. Externes, passives AF-System mit AF-Hilfslicht und Schärfespeicher.
Sucher:	Realbildsucher, zeigt 83% des Bildfeldes mit 0,4 bis 0,7 facher Vergrößerung (bei 3 m), Bildfeldbegrenzung mit variablem LCD-Rahmen.
Sucheranzeige:	AF-Meßfeld, Bildrahmenbegrenzung, automatischer Parallaxenausgleich für Nahaufnahmen, Verschlusszeit, Belichtungskorrektur, Fokus-Anzeigen, Blitzsymbol, Programmsymbol, Selbstauslöser.
Blitz:	Entfernungs- und brennweitenabhängig gesteuert, LZ 10,5-14 (ISO 100).
Blitzfunktionen:	Automatische Blitzzuschaltung, Anti-Rotaugen-Vorblitz, Tageslicht-Auffhellblitz (gleichzeitig Langzeit plus Blitz), Blitz AUS.
Blitzbereich:	0,5-5,5 m bei Brennweite 28 mm, 0,5 m bis 3 m bei Brennweite 56 mm (ISO 100), Blitzfolgezeit ca 4 s.

Selbstauslöser:	Elektronisch, 10 s Vorlaufzeit, unterbrechbar, LED-Blinksignal.
Laden des Films:	Ladeautomatik, automatischer Transport bis Bild Nr. 1, Schrittsteuerung über IR-Abtastung.
Filmtransport:	Automatisch vorwärts/rückwärts mit automatischem Stop nach Rückspulung; Film kann teilbelichtet zurückgespult werden.
1. LCD-Monitor:	Informationen über Blitzfunktionen, Korrekturwerte, Batteriestatus.
2. LCD-Monitor:	Bildzählwerk, additiv mit automatischer Rückstellung. Zeigt Brennweite, Selbstauslöservorlaufzeit und abgelaufene Zeit bei Langzeitbelichtung (B) an.
Camera-rückwand:	Mit Keramik-Filmdruckplatte, austauschbar gegen Datenrückwand.
Batterie:	3 Volt Lithiumbatterie Typ CR123A oder DL 123A
Abmessungen:	122 x 66 x 38 mm.
Gewicht:	350 g (ohne Batterie).

Technische Daten CONTAX TVS Datenrückwand

Typ:	Elektronisch quartzgesteuert, mit LCD-Kontrollanzeige.
Position der Datierung:	Rechte untere Bildecke.
Datierungsfunktionen:	1. Jahr/Monat/Tag, 2. Tag/Stunde/Minute, 3. Keine Datierung, 4. Monat/Tag/Jahr, 5. Tag/Monat/Jahr. Mit automatischer Datumskorrektur.
Belichtung:	Automatisch bei Verschlussauslösung.
ISO-Einstellung:	Automatisch
Stromquelle:	1 x 3-Volt-Lithiumbatterie (Typ CR 2025).
Maße und Gewicht:	104,5 x 59 x 16 mm, 60 g (ohne Batterie).

* Technische Änderungen vorbehalten.

Sonderzubehör zur CONTAX TVS



CONTAX Filter (30,5 mm, Einschraub), 5 Typen: P (Schutz), 1A (Skylight), UV (Ultraviolett-Sperr), A2 (rötlich, gegen Blaustich bei bewölktem Himmel), B2 (bläulich, gegen Rot/Gelbstich bei Dämmerung)

CONTAX TVS Metalldeckel (K-34) für Gegenlichtblende
CONTAX TVS Metall-Gegenlichtblende



CONTAX TVS Data Back, spezielle Datenrückwand zur Einbelichtung von Jahr/Tag/Monat, Tag/Stunde/Minute, Monat/Tag/Jahr, oder Tag/Monat/Jahr. Datierung abschaltbar



CONTAX Blitzadapter SA-1, mit Mittenkontakt-Blitzschuh und Sensor-Auslösung für externen Zusatzblitz.



CONTAX feste Ledertasche CC-44 für CONTAX TVS mit Filter, Gegenlichtblende mit Deckel und angesetztem Data Back.